

Inhalt

Grußwort	7	Annette Kurella Die Gemälde Michael Ostendorfers im Historischen Museum Regensburg Anmerkungen zum materiellen Bestand und seinen Veränderungen	279
Vorwort Michael Ostendorfer – der große Unbekannte?	13	Katharina Frank Schmerzensmann und Kinderfreund Cranach-Gemälde in der Reformationszeit	313
Klaus Unterburger Regensburg und das unverfälschte Evangelium Konfessionelle Identitätsbildungsprozesse im Reformationszeitalter	17	Michael Hofbauer Der ›Reformator‹ Lucas Cranach und die Protestantisierung des Bildes	327
Daniel Rimsl »Es ist Nit Ein Wvnder das schon oft Ein feiner konstler zu verderben kombt« Biografische Notizen zu Michael Ostendorfer	55	Christian Scholl Von der Neupfarrkirche zur Dreieinigkeitskirche Lutherischer Kirchenbau der Frühen Neuzeit in Regensburg	361
Daniel Rimsl <i>Currendi libido</i> : »Wann ains das lauffen recht ankam« Die Wallfahrt zur Schönen Maria in Regensburg	65	Harald Berghoff Kleinstiftungen großer Bürger Objekte gegeben zu Ehren Gottes und der Kirche	409
Christoph Wagner Michael Ostendorfer zwischen Reformation und Konfessionalisierung	125	Barbara Muhr Reformatoren, Bürger und Adelige Hintergrundmotive und Kontexte als sinnstiftende Aspekte des Porträts im 16. Jahrhundert	431
Gerald Dagit Das Heerlager Kaiser Karls V. vor Ingolstadt 1546 Militärische Dokumentation und politische Repräsentation am Beispiel von Hans Mielichs Riesenholzschnitt	175	Melanie Kraft Repräsentation, Selbstbild, Stadtgeschichte Melchior Bocksbergers Entwürfe für die Fassade des Regensburger Rathauses	459
Dominic E. Delarue Michael Ostendorfer im Dienst der Regensburger Reformation Drei Holzschnittzyklen und ein Altarretabel, 1546–1558	201	Barbara Eichner Musikalisches Mit- und Gegeneinander in Regensburg im 16. Jahrhundert	479
Daniel Rimsl Michael Ostendorfers Retabel für die Regensburger Neupfarrkirche	245	Anhang	498